

| | | | | |
|--|---------|---|---------|---|
| Naturkunde u. Naturschutz Mitt. bad. Landesver. | N. F. 8 | 3 | 425—429 | Freiburg im Dreisgau 15. Dezember 1963 |
|--|---------|---|---------|---|

Die Blatt-, Halm- und Holzwespen Badens (*Hym. Symph.*)

VI. Beitrag

von

WALTER STRITT, Karlsruhe

In früheren Zeiten war die Erforschung einer Landesfauna eine viel erfreulichere Arbeit als heute. Schon vor dem Weichbild einer Stadt konnte man anfangen zu sammeln und kehrte nie ohne Beute heim. Heute muß man schon erheblich weiter hinausziehen, um vielleicht noch etwas zu finden. Und auch da ist oft die Enttäuschung groß; denn wo man noch vor einem Jahr ein einigermaßen unberührtes Gelände antraf, ist ein Kieswerk entstanden oder Wochenendhäuser unserer Neureichen zieren die Landschaft.

Aber fast noch schlimmer ist eine andere Plage für den Entomologen. Es ist das leidige Prioritätsprinzip, das in der Systematik zu einer totalen Verwirrung geführt hat und einem die Freude an der Arbeit nimmt. Die Namengebung, ursprünglich dazu bestimmt, Ordnung in die Fülle der von der Natur geschaffenen Arten zu bringen, hat sich zum Selbstzweck ausgewachsen und bereitet, statt Erleichterung zu schaffen, dem Forscher andauernd neue Schwierigkeiten. Es ist bei manchen Gattungen und Arten heute so, daß niemand mehr sicher ist, ob der von ihm gebrauchte Name einer Art noch gilt, oder ob er nicht gar, was ein besonders beliebtes Taschenspielerkunststück ist, inzwischen mit dem Namen einer anderen Art vertauscht worden ist. Und einige Zeit später wird oft der Tausch wieder rückgängig gemacht, so daß das Durcheinander ganz heillos wird. So mußte z. B. BLÜTHGEN, als er 1943 einen Nachtrag zu seiner 1919 veröffentlichten Bienenfauna Pommerns schrieb, nicht weniger als 60 (!) Namen ändern.

Es gehört also schon eine gewisse Selbstüberwindung bzw. Verbohrtheit dazu, wenn man trotz dieser Widrigkeiten bei der Stange bleibt und weiter arbeitet. Da ich mich bisher noch nicht abschrecken ließ, lege ich hiermit einen VI. Beitrag zur Blattwespenfauna des badischen Landes vor, in dem die während der letzten elf Jahre hinzugekommenen Arten aufgezählt sind. Es wurden noch 34 Arten gefunden, so daß die Gesamtzahl der badischen Blattwespen unter Berücksichtigung von 5 Abgängen sich nunmehr auf etwa 515 beläuft. Ich sage etwa, weil bei einer späteren Revision sich diese Zahl geringfügig ändern kann. Außer den Neufunden bringe ich die inzwischen erfolgten Namenänderungen, ebenso Imagines der Arten, die ich früher nur als Larven angetroffen hatte und diejenigen jetzt selbstgefangenen Arten, die bisher von anderen Sammlern erbeutet wurden. Vier Arten sind für Deutschland neu.

Von neueren Faunen sind unterdessen ZIRNGIEBL, Pfälzische Blattwespen (339 Arten) und BENSON, Britische Blattwespen (475 Arten) erschienen.

Artenliste

Cephalcia Pz.

491. *C. alpina* KL. ♂ April Karlsruhe; ♀ April Wutachtal (RÖSELER).

Acantholyda A. COSTA

492. *A. flaviceps* RETZ. ♀ Juni Philippsburg (GAUSS).

Neurotoma KNW.

493. *N. iridescens* ANDRÉ (*sorbi* FORS.). Von den Larven schon verlassene Gespinste an *Sorbus aucuparia* L. August Feldberg und Lenzkirch. Bisher Leipzig, Finnland, Lettland.
249. *N. flaviventris* RETZ. jetzt *saluum* L.

Pamphilius LATR.

494. *P. pallipes* ZETT. ♀ Mai Marxzell.
495. *P. norimbergensis* ENSL. ♀ Mai K. (KESENHEIMER). Bisher Nürnberg, Kroatien.
353. *P. histrio* LATR. ♀ Mai K.; ♀ März K. aus Larve an *Populus tremula* L.
243. *P. vafer* L. jetzt *varius* LEP.
244. *P. depressus* SCHRK. jetzt *vafer* L.

Megalodontes LATR.

238. *M. klugi* LEACH jetzt *spissicornis* KL.

Sirex L. (Paururus KNW.)

496. *S. noctilio* F. ♂ ♀ Sept.—Okt. K., Durlach, Berghausen.
269. *S. juvenicus* L. ♂ ♀ Aug. K.
497. *S. cyaneus* F. ♂ Juli Stockach (RITZ)

Aprosthemina KNW.

498. *A. maculata* JUR. ♀ März Berghausen aus gekäscherter Larve.

Arge SCHRK.

225. *A. coeruleipennis* RETZ. jetzt *enodis* L.
228. *A. enodis* L. jetzt *nigripes* RETZ.
232. *A. rosae* L. jetzt *ochropus* GMEL.

Zaraea LEACH

499. *Z. aenea* KL. ♀ April—Juni K., Durlach, Wutachtal, Feldberggebiet.

Abia LEACH

222. *A. candens* KNW. ♂ Mai und Juli Berghausen; ♀ Mai Nöttingen.

Cimbex OL.

211. *C. connata* SCHRK. ♀ April K. aus Larven an *Alnus glutinosa* L.

Zadiprion ROHW.

500. *Z. nemorum* F. ♂ ♀ K. (GAUSS).

Brachythops HAL.

501. *B. wüstneii* KNW. ♂ Juni Feldberggebiet (NOWOTNY).

Loderus KNW.

85. *L. palmatus* KL. jetzt *eversmanni* KBY.

Dolerus JUR.

70. *D. dubius* KL. jetzt *pratensis* L.
 72. *D. pratensis* L. jetzt *germanicus* F.
 288. *D. uliginosus* KL. ♀ Juni Feldberg.
 78. *D. carbonarius* ZADD. jetzt *asper* ZADD.
 291. *D. oblongus* CAM. jetzt *asper* ZADD.
 79. und 420. *D. liogaster* THS. (*brevitarsus* HTG., *rugosulus* D. T.) ♂ April Grötzingen; ♀ Mai Wutachtal.
 502. *D. cothurnatus* LEP. (*palustris* KL.). Verlassene Fraßgänge Mai Eggenstein in *Equisetum palustre* L.
 503. *D. megapterus* CAM. ♂ Mai Feldberg (det. BENSON).

Athalia LEACH.

504. *A. scutellariae* CAM. ♂ Aug. Albtal.
 88. *A. colibri* CHRIST jetzt *rosae* L.

Empria LEP.

505. *E. immersa* KL. ♂♀ April K., Durlach, Ettlingen; Mai Wutachtal; Juni Feldberg; ♂ März Tuniberg (KLUG).

Ametastegia A. COSTA

506. *A. stictica* KL. ♂ Juni Feldberg.

Allantus Pz.

507. *A. basalis* KL. ♀ Juni Wutachtal (RÖSELER).

Apethymus BENS.

369. *A. braccatus* GMEL. ♀ Okt. K.

Paracharactus Mc GILL.

508. *P. hyalinus* KNW. ♀ Juni Wutachtal, Feldberggebiet. Neu für Deutschland.

Ardis KNW.

509. *A. sulcata* CAM. ♂♀ Mai—Juni Feldberggebiet, Wutachtal; auch Larven Wutachtal in *Rosa* sp.

Monophadnoides ASHM.

510. *M. semicinctus* HTG. ♀ April K.

Rhogogaster KNW.

511. *Rh. chambersi* BENS. ♂ Mai Berghausen (GREMMINGER); ♀ Mai Berghausen.
 512. *Rh. dryas* BENS. ♀ Juni Wutachgebiet.

Tenthredo L.

513. *T. procera* KL. ♀ Mai Freiburg (KLUG).
 12. *T. flavicornis* F. jetzt *campestris* L.
 455. *T. perkinsi* MOR. jetzt *schaefferi* KL. forma *perkinsi* MOR.
 456. *T. sulphuripes* KRIECHB. (BENS. nec KRIECHB.) jetzt *acerrima* BENS.

Macrophya DAHLB.

284. *M. albipuncta* FALL. ♀ Mai—Juni Grötzingen, Wutachgebiet.
 63. *M. rustica* L. jetzt *montana* SCOP.

Priophorus DAHLB.

158. *P. tener* ZADD. jetzt *brullei* DAHLB.
 159. *P. padi* L. jetzt *pallipes* LEP.
 514. *P. pilicornis* CURT. (*eradiatus* HTG.) ♂ April Grötzingen.

Hoplocampa HTG.

515. *H. pectoralis* THS. ♀ Mai Sandhausen.
 516. *H. chrysorrhoea* KL. ♀ April Grötzingen.

Anoplonyx MARL.

464. *A. pectoralis* LEP. ♀ April K.

Pristiphora LATR.

517. *P. coactula* RUTHE ♂ ♀ Mai—Juni Feldberg (det. LINDQVIST).
 482. *P. viridana* KNW. ist *alpestris* KNW., da die Imagines aus Larven an *Betula* gezüchtet wurden.

Euura NEWM.

327. *Eu. saliceti* FALL. jetzt *mucronata* HTG.

Pontania O. COSTA

167. *P. femoralis* CAM. jetzt *dolichura* FÖRST.
 518. *P. harrisoni* BENS. ♂ ♀ April Wutachtal aus Gallen an *Salix myrsinifolia* SALISB. Neu für Deutschland.

Nematus Pz.

519. *N. reticulatus* HOLMG. (*forsiusi* ENSL.) ♂ April K. (det. LINDQVIST). Neu für Deutschland. Fraglich, da boreoalpine Art.
 520. *N. flavescens* STEPH. ♀ Juni Feldberg, Wutachgebiet.
 521. *N. cadderensis* CAM. ♀ August Eyachtal (Württ.) aus Larven an *Betula pendula* ROTH; Larven auch im Mai Feldberggebiet.
 333. *N. bergmanni* DAHLB. jetzt *viridis* STEPH.
 393. *N. curtispina* THS. jetzt *bergmanni* DAHLB.
 392. *N. segmentarius* FÖRST. jetzt *incompletus* FÖRST.
 436. *N. collinus* CAM. (*similis* FORS.) jetzt *umbratus* THS.

Pachynematus KNW.

396. und 440. *P. apicalis* HTG. (*lichtwardti* KNW.) ♂ Juni Feldberg; ♀ Juni Gauchachtal.

522. *P. moerens* FÖRST. ♂ März Tuniberg (RÖSELER).
523. *P. gebrsi* KNW. ♀ Juni Wutachgebiet.
524. *P. calcicola* BENS. ♂ Mai K., Grötzingen. Neu für Deutschland.

Schrifttum:

- BENSON, R. B.: Hymenoptera (Symphyta). — Handbooks for the identification of british insects, 6. part 2, 1951—58.
— Revision of the european sawflies of the *Tenthredo arcuata-schaefferi* complex. — Proc. ent. Soc. Lond. (B), 28. pts. 7—8, S. 93—102, 1959.
STRITT, W.: Die Blatt-, Halm- und Holzwespen Badens. I.—V. Beitrag. — Mitt. bad. Landesver. Naturk. u. Naturschutz, N. F., 3, S. 43—47; S. 90—92; S. 97—103; S. 184—190; S. 441—445; N. F., 5, S. 29—31; S. 287—290, 1935—1952.
— Einige bemerkenswerte Hautflügler (Hymenoptera) aus dem Wutachgebiet — Beitr. naturk. Forsch. SW-Deutshl., 21, S. 49—50, 1962.
ZIRNGEBL, L.: Zur Wespenfauna der Pfalz, II. Blatt-, Holz- und Halmwespen. — Mitt. Pollichia, III. Reihe, 2., S. 119—194, 1954.

Abgeschlossen im Januar 1963

(Am 15. 1. 1963 bei der Schriftleitung eingegangen.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1961-1965

Band/Volume: [NF_8](#)

Autor(en)/Author(s): Stritt Walter

Artikel/Article: [Die Blatt- Halm- und Holzwespen Badens \(1963\) 425-429](#)